

### Katalog wichtiger Stilmittel zur Analyse von Texten

In der sprachlich-stilistischen Analyse von Texten können auch andere bekannte Stilmittel angeführt werden, deren Kenntnis nicht explizit vorausgesetzt wird.

Stilmittel	Definition	Beispiel(e)
<b>abbildende Wortstellung</b>	Wortstellung, durch die der Inhalt abgebildet wird (Wortstellung und Aussage entsprechen einander)	<u>Sacer</u> intra nos <u>spiritus</u> . Tempus, quod adhuc aut auferebatur aut subripiiebatur aut excidebat, collige et serva. Habemus senatus consultum in te, Catilina, vehemens et grave.
<b>Alliteration</b>	Reihe von Wörtern, welche denselben Anfangsbuchstaben vorweisen	ad alium transferri protinus possunt; familiam formosam; ceterum censeo
<b>Anapher</b>	Wiederholung des Anfangswortes bzw. der Anfangswörter in aufeinanderfolgenden Sätzen, Teilsätzen oder auch Textabschnitten	Si tibi occurrerit vetustis [...]. Si quis specus [...].
<b>Antithese</b>	Gegenüberstellung zweier widersprüchlicher Behauptungen / Thesen / Wörter etc. zur Hervorhebung eines Gegensatzes oder Widerspruches, aber auch zur Verstärkung eines Sachverhaltes	sacer intra nos spiritus sedet, malorum bonorumque nostrorum observator et custos
<b>Antiklimax / Klimax</b>	eine Abfolge von Wörtern, deren Sinn sich immer weiter steigert (Klimax) oder vermindert (Antiklimax)	prope est ..., tecum est, intus est. → Er ist in deiner Nähe ..., er ist mit dir, er ist in dir.
<b>Asyndeton</b>	unverbundene Aufzählung, ohne Konjunktionen, wobei die einzelnen Abschnitte gleichberechtigt sind	Veni,vidi,vici. Prope est a te deus, tecum est, intus est.
<b>Chiasmus</b>	Aufeinander bezogene Wörter (oder Wortgruppen) werden im zweiten Paar in umgekehrter Reihenfolge gegenübergestellt (AB – BA).	matrem habemus, ignoramus patrem
<b>Ellipse</b>	Auslassung eines Wortes oder Teilsatzes (darunter immer das Prädikat)	ubi bene <est>, ibi patria <est>
<b>Epipher</b>	Wiederholung eines Wortes am Satz- bzw. Versende, Gegenteil zur Anapher	magna pars vitae elabitur male agentibus, maxima nihil agentibus, tota vita aliud agentibus
<b>Exclamatio</b>	Ausruf, der aus Schrecken oder Erschütterung erfolgt	O tempora, o mores!

Stilmittel	Definition	Beispiel(e)
<b>Hendiadyoin</b>	Zwei Wörter beschreiben das Gleiche.	observator et custos - Beobachter und Wächter
<b>Homoioteleuton</b> <b>Homoioptoton</b>	Reihe von Wörtern, welche gleiche Endsilben oder Endbuchstaben vorweisen Endbuchstabengleichheit ist durch den Kasus bedingt	Quem enim deditum malorum bonorumque nostrorum
<b>Hyperbaton</b>	Substantiv und zugehöriges Attribut werden durch Einschub von Wörtern im Satz voneinander getrennt (Sperrung)	sacer intra nos spiritus sedet
<b>Metapher</b>	Ein Wort oder ein Sachverhalt wird nicht in seiner wörtlichen, sondern in seiner übertragenden Bedeutung gebraucht.	in mediis tempestatibus placidum – mitten in stürmischen Zeiten ruhig
<b>Parallelismus</b>	parallele Wortstellung (im Beispiel jeweils Nominativ und Genitivattribut) oder Satzkonstruktion	proceritas silvae et secretum loci et admiratio umbrae = Der hohe Wuchs des Waldes und das Geheimnis des Ortes und die Bewunderung des Schattens
<b>Paronomasie</b>	Wortspiel, das Wörter mit ähnlichem Klang, die jedoch unterschiedliche oder gegensätzliche Bedeutungen haben, verbindet	Quod licet Iovi non licet bovi.
<b>Polyptoton</b>	Wiederholung eines Wortes in verschiedenen Flexionen	ramorum aliorum alios protegentium summovens
<b>Polysyndeton</b>	mehrfache Verwendung derselben Verknüpfung von Begriffen oder Sätzen	illa proceritas silvae et secretum loci et admiratio umbrae
<b>rhetorische Frage</b>	Frage, auf die der Fragende keine Antwort erwartet. Sie wird lediglich benutzt, um einer Aussage Ausdruck zu verleihen	Bonus vero vir sine deo nemo est: an potest aliquis supra fortunam nisi ab illo adiutus exsurgere?
<b>Sentenz</b>	ein knapper, treffend formulierter, autoritätshaltiger und auf viele konkrete Fälle anwendbarer Sinnspruch, der eine vorher geschilderte Situation oder Erkenntnis in einem Satz zusammenfasst und zu allgemeiner Bedeutung erhebt	mortem plenus exspecto
<b>Trikolon</b>	drei Begriffe oder Elemente einer Aufzählung, die inhaltlich zusammenhängen und hintereinander stehen	prope est a te deus, tecum est, intus est